

Aufgabenbereich: Erarbeitung eines energetischen Quartierskonzeptes für das Stadtquartier Leipzig-Leutzsch gemäß KfW-Programm 432

Anforderungen an die Angebotsabgabe:

Das Angebot sollte gegliedert sein und folgende Bestandteile umfassen:

- Grobkonzept zur Umsetzung der Aufgabenschwerpunkte und Meilensteinplan
- Nachweis der Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Fachkunde durch geeignete Nachweise (siehe nachfolgende Ausführungen unter Auswahlverfahren: Wertungsstufe 2 – Eignungsprüfung).
- Nachweise über Erfahrungen der projektverantwortlichen Mitarbeiter/-innen bzw. des Projektteams in der energetischen Quartiersentwicklung allgemein, in der energetischen Quartiersentwicklung im Bestand, in der Erstellung von integrierten energetischen Quartierskonzepten gemäß KfW-Programm 432 sowie in der Ansprache und Beteiligung von Stakeholdern / Stadtteilakteuren.
- Leistungsangebot mit Kostenkalkulation (Zuordnung Leistungsumfang zu den Aufgabenschwerpunkten, Personal- und Sachkosten, Gesamthonorar sowie Nettohonorarstundensätze und Nebenkosten), differenziert nach den Leistungszeiträumen 13.09.2021 bis 31.12.2021 und 01.01.2022 bis 30.04.2022
- Das Merkblatt „Information gem. §13 und §14 DSGVO und Einwilligungserklärung“ ist ausgefüllt und unterschrieben dem Angebot beizufügen.

Hinweise zum Auswahl- und Zuschlagsverfahren

Auswahlverfahren: Wertungsstufe 1 – Formale Angebotsprüfung

Es liegen keine formalen Ausschlussgründe vor, wenn festgestellt wird, dass der Bieter die geforderten Unterlagen vollständig und fristgerecht eingereicht hat.

Auswahlverfahren: Wertungsstufe 2 – Eignungsprüfung

Im Rahmen der Eignungsfeststellung wird die Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit und Fachkunde geprüft. Geeignet ist ein/-e Bieter/-in insbesondere dann, wenn

- eine Eigenerklärung gem. § 4 Abs. 9 VOF (kein/-e Insolvenzverfahren/ Liquidation, berufliche Zuverlässigkeit nicht in Frage gestellt, keine schwere Verfehlung in beruflicher Tätigkeit, Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben erfüllt, keine falschen Erklärungen oder Auskünfte unberechtigtweise nicht erteilt) vorliegt.
- die erforderlichen Büro-/Unternehmensstrukturen vorliegen:
 - ✓ Berufshaftpflichtversicherung mind. 500 Tsd. € für Personenschäden, 75 Tsd. € für sonstige Schäden,
 - ✓ Nachweise/Referenzen mit Angabe Leistungszeit und Auftraggeber in den folgenden Bereichen:
 - a. Energetische Quartiersentwicklung (mind. drei vergleichbare Nachweise/ Referenzen, bezogen auf Stadtteilgröße und Umfang der Anforderungen)
 - b. Energetische Quartiersentwicklung im Bestand (mind. zwei vergleichbare Nachweise/Referenzen, bezogen auf Stadtteilgröße und Umfang der Anforderungen)
 - c. Erstellung integrierter energetischer Quartierskonzepte gemäß KfW-Programm 432 (mind. einen/eine Nachweis/Referenz)
 - d. Moderation und Beteiligung (mind. drei Veranstaltungen).

- ein/-e Ansprechpartner/-in vor Ort benannt wird (kontinuierliche Leistungserbringung mit regelmäßiger Vor-Ort-Präsenz, Anwesenheit gemäß Leistungserfordernis).
- über entsprechend qualifiziertes Personal verfügt werden kann:
 - ✓ Angaben zu Anzahl der Mitarbeiter/-innen im Unternehmen
 - ✓ Angaben zur Fachkunde der für das Projekt verantwortlichen Personen. Für das Projektteam insgesamt muss der Nachweis erbracht werden, dass Kompetenzen in der energetischen Quartiersentwicklung allgemein, in der energetischen Quartiersentwicklung im Bestand, in der Erstellung von integrierten energetischen Quartierskonzepten gemäß KfW-Programm 432 sowie in der Ansprache und Beteiligung von Stakeholdern / Stadtteilakteuren vorliegen.
- als EDV-Ausstattung mind. ArcGIS und MS Office nachgewiesen werden.
- bei einer Bietergemeinschaft sämtliche vorgenannte Nachweise für beide Bieter/-innen vorliegen.

Zuschlagsverfahren: Wertungsstufe 3 – Qualitative Bewertung der angebotenen Leistung und Auswertung des Angebotspreises

- Darstellung Aufgabenverständnis (5%)
- Grobkonzept mit Herangehensweise, Methodik und Meilensteinplan (40%)
- Erfahrung der verantwortlichen Projektbearbeiter (20%)
- Preis (35%)

Die Bewertung erfolgt durch Punktevergabe. Den Zuschlag erhält der/die Bieter/-in mit der höchsten Punktzahl.

Matrix	max. Punkte	Wichtung		Bieter 1		Bieter 2		Bewertungsmaßstab (Punkte)		
Kriterium 1 - Darstellung Aufgabenverständnis (5%)	max. 15 Punkte			P1.1	GP1.1	P1.2	GP1.2	3	2	1
UK 1 - Einordnung der Konzepterarbeitung in die aktuelle(n) Förderlandschaft und umweltpolitischen Zielstellungen (Bund, Land, Stadt)	7,5	W1.1	2,5		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 2 - Darlegung der Ziele und Inhalte des Konzeptes	7,5	W1.2	2,5		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
Kriterium 2 - Grobkonzept mit Herangehensweise, Methodik und Zeitplan (40%)	max. 120 Punkte			P2.1	GP2.1			3	2	1
Beschreibung der Leistungen in den Arbeitspaketen und angewandte Methodik										
UK 1 - Benennung von Methoden und Instrumenten zur Analyse des Untersuchungsgebietes	18	W2.1	6		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 2 - Beschreibung der Durchführung der Potenzialanalyse und Szenarientwicklung	18	W2.2	6		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 3 - Angaben zur Ableitung des Handlungsbedarfs und des Maßnahmenkonzeptes	18	W2.3	6		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 4 - Angaben zur Übertragbarkeit der Konzeptergebnisse auf die gesamtstädtische Ebene	18	W2.4	6		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 5 - Benennung von Instrumenten/ Methoden zur Akteursbeteiligung, Öffentlichkeitsarbeit, Information und Beratung	15	W2.5	5		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 6 - Angaben zur textlichen, planerischen und grafischen Darstellung der Auswertungsergebnisse in den einzelnen Arbeitspaketen	12	W2.6	4		0,0		0,0	sehr	gut	ausreichend
Darstellung der Arbeitsstruktur und Ablauf										
UK 7 - Zeitabläufe zur Umsetzung der Leistungsbausteine	12	W2.7	4		0,0		0,0	umfassend	gut	durchschnittlich
UK 8 - Angaben zur Arbeitsstruktur zur Umsetzung der Leistungsbausteine	9	W2.8	3		0,0		0,0	umfassend + zweckm.	gut	durchschnittlich
Kriterium 3 - Bewertung der Erfahrungen der verantwortlichen Projektbearbeiter (20%)	max. 60 Punkte			P3.1	GP3.1			3	2	1
UK 1 - Erfahrungen energetische Quartiersentwicklung	15	W3.1	5		0,0		0,0	im Durchs. > 3 Jahre	im Durchs. 2-3 Jahre	im Durchs. < 2 Jahre
UK 2 - Erfahrungen energetische Quartiersentwicklung im Bestand	15	W3.2	5		0,0		0,0	im Durchs. > 3 Jahre	im Durchs. 2-3 Jahre	im Durchs. < 2 Jahre
UK 3 - Erfahrungen Erstellung energetischer Quartierskonzepte nach KfW 432	15	W3.3	5		0,0		0,0	> 3 Konzepte	2-3 Konzepte	< 2 Konzepte
UK 4 - Erfahrungen Moderation und Beteiligung	15	W3.4	5		0,0		0,0	im Durchs. > 3 Jahre	im Durchs. 2-3 Jahre	im Durchs. < 2 Jahre
Kriterium 4 - Preis (35%)	max. 105 Punkte			P4.1	GP4.1			Formel nach HVASIB		
Berechnungsverfahren s.u.	105	W4	Formel		0,0		0,0	=((MinWS* x 1,5) minus zu wertendes Angebot) / (MinWS*0,5) x Punkte		
Gesamtpunkte 1-4 (100%)	max. 300 Punkte				0		0			
Rangfolge					x.		x.			

* Min WS = niedrigster Angebotspreis